

Volleyball-Freizeitrunde 2021/22

Regeln

- Es gibt EINE Liga. Der Spielmodus ist „Jeder gegen Jeden“ (ohne Rückspiel)!
- Die Tabellenplatzierung wird in der folgenden Reihenfolge berechnet: Anzahl Punkte – Anzahl gewonnene Spiele – Satzdiffenz – direkter Vergleich. Falls eine Mannschaft mit dem Erstplatzierten punktgleich ist, wird die Meisterschaft in einem Entscheidungsspiel ermittelt. Falls mehrere Mannschaften mit dem Erstplatzierten punktgleich sind, wird die Meisterschaft in einem Entscheidungsspiel(tag) ermittelt.
- Ein Satz gilt als gewonnen, wenn eine Mannschaft 25 Punkte mit 2 Punkten Vorsprung erreicht hat. Ist mit 25 Punkten kein Vorsprung von 2 Punkten erreicht, so wird solange gespielt, bis eine Mannschaft 2 Punkte Vorsprung hat. Ein evtl. notwendiger **3. Satz** wird **bis 15 Punkten** mit 2 Punkten Vorsprung gespielt.
- Es gilt in der Freizeitliga die Punkteregel. 3 Punkte gibt es für einen 2:0 Sieg, zwei Punkte für einen 2:1 Sieg und einen Punkt für eine 1:2 Niederlage.
- **Jeder Spieler/jede Spielerin** darf ohne Ausnahme **nur in 1 Mannschaft** in der Freizeitrunde mitspielen.
- Es müssen **mindestens 2 Damen** auf dem Feld sein.
- **Aktive Vereinsspieler haben keine Spielerlaubnis.** Spielberechtigt ist, wer zu Saisonbeginn auf keinem Meldebogen steht und nicht plant in der Liga zu spielen oder evtl. auszuhelfen (quasi „Karriere“ beendet hat).
Die **Spielerinnen der untersten Damenliga** (Deutschland und Österreich) sind **grundsätzlich spielberechtigt**. Jede Mannschaft darf **max. 1 Spielerin der zweituntersten Damenliga** (Deutschland und Österreich) auf dem Feld haben. Aktive Spielerinnen müssen vorweg namentlich gemeldet werden.
Für 2021/22 sind in der **untersten Frauenliga** gemeldet: xyz (ghgh)
Für 2021/22 sind in der **zweituntersten Frauenliga** gemeldet: xyz (ghgh)
Das einmalige Ausleihen einer Dame pro Spieltag aus unserer Liga ist erlaubt. Jede Dame hat einmalig das recht für einen Spieltag auszuhelfen!
Jugendspieler sind erlaubt. Spielberechtigt sind alle Jugendspieler, welche am oder nach dem **1.1.2003** geboren wurden **und nicht in der Erwachsenenliga** spielen/aushelfen.
- Es gelten die **internationalen Regeln**, einschließlich der Gültigkeit von Netzangaben.
UND denkt daran, es pfeifen nur Freizeitliga-Spieler - keine Schiedsrichter!
Die Mannschaften, die jeweils das Schiedsgericht stellen, sollen neben dem Hauptschiedsrichter möglichst auch einen zweiten Schiedsrichter, zwei Linienrichter und einen Zähler stellen.
- **Netzberührung:** Es gilt nach wie vor bei uns, dass jede Netzberührung ein Fehler ist!

- **Übertreten:** Es gilt nach wie vor bei uns, dass jedes Übertreten ein Fehler ist. Übertreten = mit einem Fuß ist man komplett übertreten, d.h. die Linie wird nicht mehr berührt. Bei Gefährdung des Gegenspielers ist es auch ein Fehler, falls man nicht komplett übertreten hat.
- **Ball nicht sichtbar:** Kann der Schiedsrichter den Ball nicht sehen (z.B. da dieser über Belüftungsrohre fliegt), dann soll es eine Wiederholung geben.
- **Sichtblock:** Ein Spieler oder eine Gruppe von Spielern der aufschlagenden Mannschaft bilden einen Sichtblock, wenn sie während der Ausführung des Aufschlags die Arme hin und her schwenken, springen, sich seitwärts bewegen oder zusammenstehen, um die Flugbahn des Balles zu verdecken.

Also kurz vereinfacht:

- Die **Vorderspieler dürfen die Hände hochhalten**, solange sie sich **nicht bewegen** und dies **vor** der 3-Meterlinie erfolgt.
- Die **Hinterspieler** dürfen die Hände weder hochhalten, noch zur Körperverbreiterung nutzen.
- Gibt es **keine Antenne**, so gelten die **Netzpfeiler als virtuelle Antennen** (ist das Netz an der Wand montiert, dann gibt es keine Antenne).
- Um das Spiel attraktiver zu machen, sollen die Schiedsrichter **offensichtlich geführte Bälle als Fehler pfeifen**.
- Netzhöhe 2,35 Meter
- Den Ball darf die Heimmannschaft stellen!
- Terminverlegungen:
 - Jede Mannschaft darf nur **einmal pro Saison einen Spieltag verlegen**. Dies muss mindestens 3 Tage vor dem Spieltag geschehen, ansonsten wird der Spieltag x-0, x-0 gewertet.
 - Es gibt ein zusätzliches **Ligagremium** (die jeweiligen Gegner an dem Spieltag, [Andreas Fischer](#), Rupert Reiter), die über eine **Sonderregel bei besonderen Vorkommnissen** (z.B. Eisregen, Todesfälle, Sperrung der Turnhalle, ...) entscheiden. Stimmt das Ligagremium zu, zählt dies nicht als Terminverschiebung.
- Wird von einer Mannschaft eine Regel bewusst oder unbewusst nicht eingehalten (z.B. Einsatz eines nicht erlaubten Spielers), so wird das Spiel mit x-0, x-0 gewertet.
- Die im Spielplan angegebene Zeit ist die Zeit wann die Halle betreten werden darf. **Zu dieser Zeit sollen alle Spieler bereits umgezogen sein**, damit zügig begonnen werden kann.
- Wir sind eine Freizeitliga, der Spaß steht im Vordergrund!

Bitte gebt diese Regeln an ALLE Eure Spieler weiter!